



RHEIN-ERFT-KREIS

Herzlich willkommen

Boule-Bahn in Oberaußem eröffnet



BERGHEIM-OBERAUEM. Das Stadtteilforum Oberaußem feierte zusammen mit Bergheims Bürgermeisterin **Maria Pfordt** und vielen Sponsoren die Eröffnung der Boule-Bahn an der alten Mühle. Bei schönem Wetter herrschte entspannte Atmosphäre unter den Gästen und den Mitgliedern der Boule-Mannschaften aus Köln und

IHR DRAHT ZU DIESER SEITE
Telefon: 0 22 71/4 95 90
Fax: 0 22 71/4 43 51
bergheim@kr-redaktion.de

ERFTSTADT. Das dritte Willkommensschild nach Bliesheim hat der Rohmedräger-Club nun am Ortseingang aus Richtung Weilerswist enthüllt. Rund 50 Vereinsmitglieder versammelten sich zu einer kleinen Feier, um das Schild seiner Bestimmung zu übergeben. Der Vorsitzende des Rohmedräger-Clubs, Willi „Schang“ Pütz, bedankte sich bei denen, die erheblichen Anteil an der Aufstellung der Schilder haben. Der Dank galt Karl-Heinz Dyga für die Metallarbeiten, Josef Misgeld für die Beschriftungen der Schilder, Andre Mause für die Ausschachtung der Fundamente und seinem Arbeitsteam für alle sonstigen Arbeiten. Besonderen Dank richtete Pütz an Jochen Arimont, der zu jedem Willkommensschild einen großzügigen Beitrag gespendet hat. Bereits im vergangenen Jahr hatte der Rohmedräger-Club an den beiden Ortseingängen aus Richtung Liblar und Lechenich Willkommensschilder aufgestellt. Arimont durfte das neue Willkommensschild dann auch enthüllen. Nun fehlen nur noch Begrüßungsschilder an den Ortseingängen von Friesheim und Oberliblar.

Bedburg, **Benno Müller**, Teamleiter der „Bennos Boules-Freunde“ aus Köln, bestätigte, die Boule-Bahnen würden in Köln derzeit „wie Pilze aus dem Boden schießen“. Selbst der frühere Oberbürgermeister **Fritz Schramma** sei ein aktiver Boule-Spieler. Zusammen mit der neuen Bahn an der alten Mühle verfügt Bergheim nun über fünf Anlagen. Die Bürgermeisterin bedankte sich bei den Mitgliedern des Stadtteilforums Oberaußem und den vielen Sponsoren für die Unterstützung mit Geld, Gerätschaften und Materialien. Schon 2006 war die Idee entstanden, neben der Mühle eine Bahn mit den Maßen vier mal 14 Meter anzulegen. „Wir hatten großzügige Sponsoren, die viel gespendet haben“, zeigte sich **Wolfgang Fuchs** aus Oberaußem zufrieden. Dann warf er eine Kugel in Richtung „Zielkugel“, die auch liebevoll „Schweinchen“ genannt wird. **Michael Zemke**, Mitglied des Oberaußemer Dreigestirns 2010, rief spontan zur Gründung eines Boule-Clubs auf. Der Club soll künftig den Namen „Boule Boys Club Oberaußem“ tragen.



In Oberaußem wurde nun die fünfte Boulebahn im Stadtgebiet eröffnet.

Sommerfest der Senioren-Union

BEDBURG-GROTTENHERTEN. Die Senioren Union Bedburg feierte ihr Sommerfest auf dem Anwesen von **Reiner Hamacher** in Grottenherten. In der ehemaligen Scheune begrüßte Vorsitzender **Hans Weber** die anwesenden Gäste. Der Vorsitzende der CDU-Fraktion im Bedburger Stadtrat, **Georg Kippels**, sprach über die aktuellen Themen, die zurzeit in der Schlossstadt diskutiert werden. So zum Beispiel über die Zukunft des Bahnhof. Zudem skizzierte Kippels die Rahmenpläne für Bedburg und Kaster. Die anschließende lebhafte Diskussion dauerte bis zur Ankunft von Bürgermeister **Gunnar Ko-**



Im Fortuna-Bad ging es hoch her beim ersten Zeltlager für Kinder.

erd an. Koerdt, der auch seine Frau mit zum Sommerfest der Senioren-Union gebracht hatte, hielt einen Vortrag über die finanzielle Situation Bedburgs und erklärte seinen Standpunkt zur Standortfrage für das Rathaus. Bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen klang der Tag aus. Die Senioren Union dankte der Familie Hamacher für die Gastfreundschaft und die „liebevolle und aufmerksame Betreuung“ während des Festes.

Zelten, Schwimmen und Gesang im Freibad

BERGHEIM-OBERAUESEM. Das erste Zeltlager im Fortuna-Bad wurde von Betreiber **Harald Keller** als „voller Erfolg“ gewertet. Ungefähr 60 Kinder im Alter zwischen sechs und 14 Jahren nahmen teil. Neben Mannschaftsspielen, Lagerfeuer und Nachtwanderung wurde natürlich bis zur Dunkelheit geschwommen. Als „Knüller“ bezeichnet Keller den Auftritt der australischen Sängerin **Natalie Gauci**. Die 29-jährige gewann vor vier Jahren das australische Pendant von „Deutschland sucht den Superstar“, „Australien Idol“. Gerade zu Besuch bei einer Freundin in Köln, stimmte sie spontan einem Auftritt im Fortuna-Bad zu. Ihre Gesangseinlagen hätten die Jungen und Mädchen „total aus dem Häuschen“ gebracht, berichtet Keller. Von dem großen Erfolg begeistert plant der Veranstalter das Zelten im Fortuna-Bad regelmäßig anzubieten. Auch für die Großen soll das Bad etwas zu bieten haben. Im September findet eine Nachtschwimmparty von 19 bis 24 Uhr für Besucher im Alter ab 16 Jahren statt.

Abschied nehmen zu müssen ist unsagbar schwer. Seitdem läßt uns jeder Tag neu erkennen, wie sehr wir sie vermissen. Was bleibt sind Dankbarkeit und Erinnerung an all' das, was sie uns gab.

Wir sagen allen von Herzen Dank, die uns auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme bekundet haben.

Marion Wolf
im Namen der Familie

Maria Muth
geb. Braun
* 29. Januar 1941
† 02. August 2011

50170 Kerpen, im September 2011
Das Sechswochenamt wird gehalten am Samstag, dem 10. September 2011, um 17.30 Uhr in der Kirche St. Maria Königin zu Sindorf.

Glückwünsche & Persönliches

Hi kleine Hexe

Ich wünsche dir alles Liebe und Gute zu deinem Geburtstag! Bleib so, wie du bist, denn du bist der Sonnenschein in meinem Herzen!

(Ich denke oft an Marie Jo)

Dein guter Freund von nebenan

TSCH.CH..N

Mehr lesen?
Immer mittwochs.

DER REISEMARKT

Versteigerungen

Zwangsversteigerung
031 K 145/08: Am **Freitag, den 23.09.2011, 9.30 Uhr**, sollen im Amtsgericht Kerpen, Nordring 2 – 8, 50171 Kerpen, Saal 108 die Grundstücke in **50169 Kerpen-Horrem, Klara-Marie-Faßbinder-Str. 2-22** versteigert werden. Bezeichnung gemäß Grundbuch von Horrem Blatt 3331, 1662, 1231: Blatt 3331: Gemarkung Horrem, Flur 028, Flurstück 680, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Klara-Marie-Faßbinder-Str. 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20 groß: 51 m²; lfd. Nr. 16: Gemarkung Horrem, Flur 028, Flurstück 681, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Klara-Marie-Faßbinder-Str. 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16, 18, 20 groß: 102,31 ar. Verkehrswert: **insgesamt 6.114.500,00 €**. Öffentlich geförderte Wohnanlage, bestehend aus drei Mehrfamilienhäusern (102 Wohneinheiten), einem Pavillon und 12 massiven Schuppen. Weiterhin sind 96 PKW-Stellplätze vorhanden. Wohnfläche insgesamt: 6.572 m². Wohnungsgrößen von ca. 37 m²–113 m². Weitere Informationen zum Objekt erhalten Sie unter www.zvg-portal.de. Weitere Rückfragen (auch zu den nunmehr möglichen Arten der Sicherheitsleistung) bei der zuständigen Rechtspflegerin unter Tel.-Nr. 02237/508211. Amtsgericht Kerpen

Zwangsversteigerung

031 K 140/10: Am **Mittwoch, den 21.09.2011, 9.30 Uhr**, soll im Amtsgericht Kerpen, Nordring 2 – 8, 50171 Kerpen, Zimmer 210 das gewerblich genutzte Grundstück in **Kerpen-Türnich, Alfred-Nobel-Straße 63, 65, 67** versteigert werden. Bezeichnung gemäß Grundbuch von Türnich Blatt 2119: lfd. Nr. 2: Gemarkung Türnich, Flur 8, Flurstück 1500, Gebäude- und Freifläche, Wirtschaft, Alfred-Nobel-Straße 63, 65, 67, groß: 29,04 ar. Verkehrswert: **535.000,00 €**. Das Versteigerungsobjekt ist bebaut mit einer freistehenden, nicht unterkellerten eingeschossigen Gewerbehalle mit Bürotrakt. Baujahr ca. 1967 (Erweiterungen in den Jahren 1974, 1978 und 1980). Nutzfläche: 1.179,17 m². Weitere Informationen zum Objekt erhalten Sie unter www.zvg-portal.de. Eine Barzahlung der Sicherheitsleistung an das Gericht ist nicht mehr möglich. Weitere Rückfragen (auch zu den nunmehr möglichen Arten der Sicherheitsleistung) bei der/dem zuständigen Rechtspfleger/in unter Tel.-Nr. 02237/508210. Amtsgericht Kerpen

Zwangsversteigerung

031 K 177/10: Am **Montag, den 26.09.2011 um 9.30 Uhr**, sollen im Amtsgericht Kerpen, Nordring 2–8, 50171 Kerpen, Saal 108 die Eigentumswohnung Nr. 6.15 des Aufteilungsplans und der Tiefgaragenstellplatz Nr. 244 in **50226 Frechen, Kölner Straße 21** versteigert werden. Verkehrswert: insgesamt: **87.000,- €** (Eigentumswohnung: 79.000,- €; Tiefgaragenstellplatz: 8.000,- €). Eigentumswohnung im dritten Obergeschoss. Raumaufteilung: 2 Zimmer, Küche, Diele, Bad/WC und 2 Balkone. Wohnfläche rd. 63 m². Zugehörig ist ein Kellerabstellraum. Weitere Informationen zum Objekt erhalten Sie unter www.zvg-portal.de. Rückfragen (auch zu den nunmehr möglichen Arten der Sicherheitsleistung) bei dem zuständigen Rechtspfleger unter Tel.-Nr. 02237/508208. Amtsgericht Kerpen

Bekanntmachungen

Zwangsversteigerung
032 K 011/09: einer Eigentumswohnung in Bergheim-Ahe am **Montag, 26. September 2011, 10.30 Uhr**, im Amtsgericht Bergheim, Kennedystr. 2, 50126 Bergheim, Saal 107. Laut Gutachten handelt es sich um eine 81,55 m² große Wohnung nebst wohnungsergänzendem Kellerraum und Tiefgaragenstellplatz im Wohnpark Ahe. Baujahr: 1978. Anschrift: **Im Wohnpark 26, Whg. 87, 50127 Bergheim**. Verkehrswert: **55.000,00 €**. Erwerb unter 5/10 des Verkehrswertes ist möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.zvg-portal.de. Amtsgericht Bergheim

Kultur für Schüler

CROSSING

www.kultcrossing.de

.ST.NB.L

Mehr lesen? Unsere Redakteure machen Sie ortskundig.

DER REISEMARKT. IMMER MITTWOCHS.